

Landammann Haller, 2., Entlassung dem 27. Jan. 1848.
 Aufseher des: Der Scholter Carl Bauer, Entlassung 14. und
 Jare David, Abtrittsdatum 32. — Der Anwalte Martin
 Schneider, Schlichter des 1. und 2. Herrschafts-
 der Handl. Johann Oeckl, Wunderrichter 20. und Maria
 Ammuth, Giebelchen, — Der Unteroffizier Adolf Hess
 und Gertrude Alois Möder, — Der Gärtner Friedrich Müller,
 der Besoldung und Anna Pfeffer, — Der Schneider
 13. und Maria Krönig, Schlichter, — Der
 Lagerverwalter Wilhelm Lindert, Commersialr. 21. und Clara
 Hess, Der Chemiker Dr. Reinhold Schneider, Abtritts-
 datum 14. Jan. 1848.
 Geboren: Dem past. Kr. Dr. med. Johann Seiboth 1. Jan.
 Elisabeth Clara, Dreileiter 19. — Dem Südböhrmer Eua-
 ngelmann 1. C. Georg Richard, Marienkr. 7. — Dem Stal-
 tmeister Ernst Daniel 1. — Dem Schlichter Johann
 Paul, Abtrittsdat. 3. Dem Handarb. Johann Jänike 1. Jan.
 Maria, Oetelanda 16. — Dem Handarb. August Gutzeit
 1. Auguste Maria, Schlichter 7. — Dem Kam-
 merer Johann, Schlichter 1. — Dem Schlichter 40.
 — Dem Bachmeister, German Rathes 1. 2. Anna Maria
 Steinr. 2. — Dem Handarb. Johann Majon 1. C. Katho-
 rine, Dürmstr. 16. — Dem Scholier Wilhelm Heub 1. 2.
 Maria Clara, W. Gengen 18. — Dem Schlichter
 1. — Dem Handarb. Maria, Schlichter 17. — Dem
 Handl. Friedrich Heub 1. C. August Friedrich, Vangelst. 32.

Dem Metallbreher Karl Bratmann 1 S. Friedrich August
Otto, Spiegelgasse 8. — Dem Buchbinder Gustav Zimmer-
mann 1 S. Alfred Oskar Wille, Berggasse 1. — Dem Schmied

Dem Bühnenmaschinist Karl Herberg 1 T. Gertrud, Hermannstr. 14. — Dem Geschäftsgent Karl Hesselbarth 1 S. Karl Paul, — Dem Tischlermeister Franz Wähm 1 T. Friede-

verwegener Hochstapler. Angebild

[illegible]

27. Jun. Aus dem Stillsa-
henderaussehen die Pail

Beste Telegramme.

Sagan, 27. Juni. Von den vereinigten Konservativen des Wahlkreises Sagan-Sprottau ist der Landrath des Sprottauer Kreises v. Ritzing-Jauche als Kandidat für die Reichstagswahl aufgestellt worden. Derselbe hat die Kandidatur angenommen.

Königsberg i. Pr. 27. Juni. Der hiesige Männerturnverein feierte am Sonnabend, Sonntag und Montag sein 50. Stiftungsfest. In der Feyer nahmen die ganze Stadt, alle Guts- und Militärbefehrsden Welt, Sonnabend, alle wohlgeclungenes Schautänzen im Fuenpark statt. Gern wurden der Gedächtnis zu dem i. unser Turnhaus gelegt, woran sich ein Diner und am Abend ein Komers mit Aufführungen schlossen. Zur Feyer ist eine Dampfmaschine nach Pilla geplat. Auch aus Berlin sind Abgesandte zu dem Stiftungsfest erschienen.

Böln, 27. Juni. Der König von Rumänien ist hier nach London durchgereist.

Koblenz, 27. Juni. Gesten Abend 10 Uhr entstand im Holmagazin von Bouque und Alenhorst ein großes Feuer, das auch die Lager von Granenann und Co. ergriff und einkerkerte. Es folgte Brandstiftung vor. Seit einigen Monaten ist dies der dritthachte Brand in Hufelhof's.

Giengen, 27. Juni. Ein sechsjähriges Kind wurde gestern am Bahnhofsberg durch den Abgang des Zuges getödtet.

Leer, 27. Juni. Das deutsche Schiff „Germinie“, das von hier nach Skottland bestimmt, kentert auf dem Humber Watt; die ganze Besatzung ist extrant.

Stuttgart, 26. Juni. In der zur Zeit hier stattfindenden Ausstellung von Vorkamerischen haben sich deutsche, österreichische, schweizerische, dänische, französische, russische, holländische und amerikanische Sammler beteiligt. Die Ausstellung ist vomein reichhaltig und bietet viele wertvolle Nummern.

27 Juni. Von den vereinigten

bische und amerikanische Sammler theilhaftig. Die Ausstellung ist ungemein reichhaltig und bietet viele werthvolle Raritäten. Besonders interessante Sammlungen haben ausgestellt: Friele

Der Börse in Halle

Hollé a. G. den 28. Juni 1892

angekommen. Dampfer „Palpararó“ und „Juní Mann“
auf der Reise am gelben Fieber gestorben; darunter der
erste Offizier und der Wachtmeister. Auf dem demnächst
eintreffenden Dampfer „Santos“ sind laut telegraphischer
Nachricht zwölf Mann Beisatzung am Fieber gestorben.

Sankruin, 27. Juni. Nach einer sehr erfolgten Mit-
theilung seitens der technischen Kommission für den Bau des
Centralbahnhofs betragen die Kosten desselben 34 Mil-
lionen, welche beinahe vollständig der Senat, und die Städte-
Bündener Eisenbahn aufzubringen haben. Weniger über-
nimmt außerdem 20 Millionen für Bauten in Altona,
Verbreiterung der Gibratte und des Rangierbahnhofs in
Wien.

Wien, 27. Juni. Die Brünnner „Schönen“ Boreline
haben an dem gestrigen, dem Kaiser dargebrachten Feste-
zug nicht theilgenommen, weil die Polizei die Embleme
an ihren festlichen Borelinebaute, welche die Staatswapp-
zeichen darstellen, nicht anbringen wollte.

erle Offiziere und der Wachtmeister. Auf dem demnachst
entlassenen Dampfer „Santos“ sind laut telegraphischer
Nachricht zwölf Mann Besatzung am Leben geblieben.
Saarburg, 27. Juni. Nach einer eben erfolgten Mit-
theilung betragen der technischen Kommission für den Bau des
Centralbahnzuges die Kosten desselben 34 Mil-
lionen, welche beäuflichtet der Enthalte und die Abfahr-
tswägen Eisenbahn anzuordnen haben. Derselbe über-
nimmt außerdem 20 Millionen für Bauten in Altona, zur
Verbreiterung der Eisenbahn und des Anglerbahnzuges in
Wittenburg.
Wien, 27. Juni. Die Brünnner Höfchen, Vereine
haben an dem gestrigen dem Kaiser dargebrachten Feste-
zug nicht Theilgenommen, weil die Polizei die Embleme
am kaiserlichen Vereinszuge, welche die staatsrechtliche
Zulassungsberechtigung Wägens, Wagens und Schießens
verfinstlichtigen, konfisziert hatte. Die Volksmenge

Thesen-Anhalt

